



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Josef Herdner, Bürgermeister

Aktenzeichen : 880.61, 623.66

Vorlage Nr. : GR 342

Datum : 29.05.2013

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Städtische Gebäude;
Beratung über den Bestand des ehemaligen
Postgebäudes

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 11.06.2013

Der Beschlussvorschlag wird in der Sitzung formuliert.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die Stadt Furtwangen hat im Jahre 2007 im Zuge eines geltend gemachten Vorkaufsrechtes das Grundstück der ehemaligen Post erworben. Die Grundstücksfläche beträgt ca. 1.050 m². Das Gebäude wurde 1840 als „Kaiserliches Postamt“ errichtet. Zuletzt war die Deutsche Post AG in dem Gebäude bis zum 30.11.2007 mit der Postverteilung noch untergebracht.

Bis zum heutigen Tage gab es verschiedene Überlegungen für eine Nutzung dieses Gebäudes. Intensiv waren die Planungen hinsichtlich eines Gesundheitszentrums mit letztlich drei miteinander verbundenen Gebäuden. Dabei sollte das bestehende ehemalige Postgebäude saniert, im rückwärtigen Bereich zur Gartenstraße ein Neubau und ein weiterer Neubau nach Abbruch des bestehenden Gebäudes Rabenstraße 2 realisiert werden. Diese Planungen hatten sich im weiteren Verlauf zerschlagen, so dass das Gebäude im Moment unbewohnt und ungenutzt ist.

In jüngster Vergangenheit gab es nun von verschiedenen Seiten wieder Interesse an einer Nutzung. Außerdem haben sich die Grundstücksverhältnisse beim Grundstück Rabenstraße 2 geändert. Da die Gebäudesubstanz des Gebäudekomplexes unter dem Leerstand leidet und der Standort im Moment für das Stadtbild wenig einladend ist, sollte eine Nutzung des Grundstückes bzw. des gesamten Areals erfolgen. Dies wäre aus städtebaulicher Sicht mehr als wünschenswert.

In den Diskussionen um den Erwerb des Grundstückes im Jahre 2007 war es Wunsch des Gemeinderates, die Bausubstanz und die historisch wertvollen Strukturen zu erhalten, wobei es damals vorrangig um den Erwerb des Grundstückes mit dem Gebäude ging und zu jenem Zeitpunkt das Postgebäude noch als solches genutzt wurde.

Vorteilhaft ist in jedem Falle, dass die Stadt Furtwangen in diesem Jahr wieder in ein Sanierungsprogramm aufgenommen wurde, welches die Möglichkeit bieten wird, städtebauliche Missstände zu beheben. Dabei soll u.a. auch das Areal des ehemaligen Postgebäudes berücksichtigt werden.

Stand der Vorberatungen

In seiner Sitzung vom 16.04.2013 wurde einem Antrag der Fraktion der UL stattgegeben, der eine öffentliche Diskussion über Bestand oder Abriss des ehemaligen Postgebäudes zum Inhalt hatte. Gemäß der Gemeindeordnung muss eine Beratung damit in der übernächsten Sitzung, d.h. am 11.06.2013 erfolgen.

Kosten und Finanzierung

./.